

## Ein frohes neues Jahr

wünscht der Vorstand des RC Magdeburg allen Magdeburger Ruderern

Möge die positive Entwicklung des Bereiches Breitensport auch im kommenden Jahr anhalten - die Voraussetzungen dafür sind gegeben. Noch im Januar wird der uns nach langen Verhandlungen zugeordnete ehemalige Gymnastikraum der Turner teilweise als Umkleideraum hergerichtet, ein Trennwandsystem sorgt für genügend Licht und lässt sich bei Bedarf auch problemlos wieder entfernen. Die Erneuerung des Bootsparks wird auch im neuen Jahr fortgesetzt, Anfang Februar wird der neue



Winterstimmung an der Alten Elbe

Empacher-Doppelvierer abgeholt werden können. Beide Investitionen im Gesamtwert von über 20.000 € wurden durch die Unterstützung der ÖSA-Versicherungen ermöglicht, dafür ein großes Dankeschön an unseren Sponsor. Rechtzeitig vor dem Frühjahrshochwasser wird auch der Rückbau des Steges zum einem beweglichen System abgeschlossen sein, hier gilt es dem Förderverein und dem Verantwortlichen für Sportstätten

im Olympiastützpunkt Wolfgang Güldenpfennig danke zu sagen, alleine hätte unsere kleine Abteilung die Kosten nicht tragen können. Wünschen wir unseren immer noch aktiven Rennruderern viele Erfolge auf den Regatten, unseren Wanderruderern schöne Fahrten auf Deutschlands Rudervereinen. Vor allem aber Gesundheit und Wohlergehen, in diesem Sinne auf ein erfolgreiches und harmonisches Ruderjahr.

## Wettkampfrudern 2006

Das Aushängeschild unseres Bereiches Breitensport bleibt der Mastersachter. Seit Jahren sind die zum Teil über 60-Jährigen auf nationalen und internationalen Regatten unterwegs, und das nicht ohne Erfolg. Das Abschneiden bei den FISA-Masters 2005 in Schottland wurde sogar durch die Stadt Magdeburg mit einer Einladung zur Sportlerlehre in der Johanniskirche gewürdigt. Neben einer Frauengruppe um Jutta Bandler, die vor allem im Doppelvierer als Renngemeinschaft mit Schönebeck antraten, hat sich im vergangenen Jahr eine neue Renngemeinschaft im Doppelvierer der jüngeren Masters-Kategorien herausgebildet.

Auf diesem Weg hofft der Vorstand, jüngere Sportler, die ihre leistungssportliche Karriere beendet haben aber dem Rennrudern noch treu bleiben wollen, langfristig zu binden. Aber auch der eine oder andere Ehemalige startet so noch einmal auf einer Regatta, Jürgen Coldewey plant fast 50 Jahre nach seinem größten Erfolg bei den Gesamtdeutschen Meisterschaften einen Start im Masters-Doppelvierer der Kategorie D. Der Masters B- und C-Doppelvierer mit dem Juniorenweltmeister von 1983 Michael König an Bord hat sich für die neue Saison viel vorgenommen, Höhepunkt ist die Euro-Masters Regatta auf der Münchner Olympiastrecke im Juni.

## In eigener Sache

Ein neues Jahr ist auch immer Anlass für neue Ideen und Ziele. Angeregt durch ein Mitglied, das nur noch selten im Bootshaus verkehrt aber am Klubleben noch interessiert ist, entstand die Idee eines regelmäßigen Mitteilungsblattes. In loser Folge soll der RCM-Bote über das rege Vereinsleben des Bereiches Breitensport berichten. Geplant sind zwei bis vier Ausgaben pro Jahr. Natürlich steht und fällt ein solches Projekt mit dem Mitwirken aller. Also schreibt bitte über alles Wissenswerte einen kurzen Artikel, am besten mit Bild, an unsere Mail- oder Faxadresse.

## Aktuelle Termine

- 19. Januar 18.00 Uhr**  
Altes Bootshaus  
Jahreshauptversammlung des RCM
- 12. März 10.00 Uhr**  
Altes Bootshaus  
Taufe des neuen Doppelvierers
- 17. März 18.00 Uhr**  
Seilerwiesen  
Wiedersehenstreffen
- 1. April 13.30 Uhr**  
Altes Bootshaus  
Anrudern

## Ein Blick zurück

**Diese Rubrik wird sich mit der langen Historie des Magdeburger Rudersports befassen. Ohne chronologische Ordnung sollen Erfolge, Episoden und Entwicklungen aufgezeigt werden.**

Unsere erste Zeitreise geht 25 Jahre zurück. Neben den DDR-Meisterschaften über 2000m hatten sich über die verkürzte Distanz von 1000m parallele DDR-Meisterschaften für die Betriebs- und Hochschulsportgemeinschaften entwickelt. Damit sollte der Breitensport entwickelt werden,

aber insbesondere in den 70er und 80er Jahren entdeckten ehemalige Leistungsruderer der Sportclubs diese Wettkämpfe für sich. Es gab riesige Teilnehmerfelder, Vorläufe waren auch in den Großbootsklassen



v.l. Helmut Dippner, Bodo Weichard, Hartmut Unger, Andreas Eggert gewannen Bronze im 4- 1981

selbstverständlich. Nachdem der erfolgreiche Achter (DDR-Meister Senioren C 1977) auseinandergefallen war, baute Trainer Helmut Dippner ab 1980 immer wieder neue Vierer ohne auf. Systematisch wurden ausdelegierte Clubsportler eingebaut. Nach

der bronzenen Premiere 1980 konnte auch 1981 wieder eine Medaille erkämpft werden. Aus dem TH-Vierer des Vorjahres war Uwe Sternstein (Motor Südost) studienbedingt ausgestiegen, seinen Platz nahm der ehemalige SCM-Ruderer Bodo Weichard ein. Insgesamt hatten acht

Boote gemeldet, aber durch Abmeldungen blieb dem Quartett der Vorlauf erspart. Bereits bei 500m hatte der auf Bahn 1 rudende Vierer sich zusammen mit zwei weiteren Booten deutlich vom Feld abgesetzt, diese Position konnte dann auch bis ins Ziel verteidigt werden.

## Ein Blick voraus

Es war eines der besten Rennen des Masters-Achters überhaupt die Teilnahme am Head of the River Race 2003 in London. Da das Rennen im März (eine Woche vor dem großen Duell Oxford-Cambridge) statt-



Auch wenn es richtig weh tut, aber euch lassen wir nicht vorbeis!

fand, wurde bei empfindlichen Temperaturen ab Januar regelmäßig auf der Elbe trainiert, und das nicht ohne Erfolg. Vom Start weg wurde das hohe Tempo des nachfolgenden Bootes mitgegangen, an der entscheidenden Stelle der Weg zum Überholen zugemacht - am Ende stand Platz 2 von 50 Booten

in der Altersklasse zu Buche. Noch aus dem Boot applaudierten die unterlegenen Engländer. Für das Jahr 2007 ist eine Neuauflage geplant, diesmal in Zusammenarbeit mit dem

Leistungssport. Während einer Studienfahrt des Sportgymnasiums Magdeburg nach England entstand der Wunsch der Junioren und Senioren B, mit einer gemischten Mannschaft am Hauptrennen (420 Boote) teilzunehmen, am Sonntag findet dann das Veteran's Head statt. Old England wir kommen!

## Regattatermine

08.04  
Langstrecke Fürstenwalde

22./23.04  
Berlin Grünau

29.04.  
Lübeck oder Passau

13./14. Mai  
Rüdersdorf

20.05. ?  
Heidelberg

27.05. ?  
Dresden

01.-04.06.  
Euro-Masters München

10./11.06.  
Landesmeisterschaft Zschornowitz

17.06.  
Hamburg

26.08.  
Städteachter Halle

02./03.09.  
Schwerin

September ?  
Hannover oder Bratislava

07.10.  
Quer durch Berlin

14.10.  
Würzburg

28.10.  
Elbepokal Dresden

05.11.  
Fari-Cup Hamburg

(Stand 1. Januar, kursiv gedruckte Termine für Masters A-C)

### Impressum:

Herausgeber:  
RC Magdeburg im SCM e.V.  
Seilerweg 17 39114 Magdeburg  
Tel. 0391 / 736 28705  
Fax: 0391 / 736 28706  
www.rc-magdeburg.de  
vorstand@rc-magdeburg.de

Text, Bilder und Layout: Lutz Lingener  
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Herausgeber wieder.